



LEGENDE:

- 1 Aufstellen einer 2m hohen Sichtschutzwand auf die vorhandene Walkkrone, hier:
→ standortgerechte Strauchpflanzung auf dem Wall
→ Begründung der Wand durch Ranker
- 2 Strauchpflanzung (Laubgehölze)
- 3 Begründung der Stützwand durch Ranker von außen
- 4 Anpflanzung einer Laubgehölzhecke (Schnitthecke)
- 5 Anpflanzung einer Laubgehölzhecke (freiwachsend)
- 6 Anpflanzung von Weidengebüschen (Initialpflanzung)
- 7 Erhalt des Gehölzbestandes auf dem Nachbargrundstück
naturnahe Böschungsgestaltung mind.1:3, besser 1:5
- 8 Pflanzung von Ersatzbäumen
- 9 begrünte Gartenflächen
- 10 begrünte Dachflächen 70%

- Fussweg, Sand
- Zuwegung Fussgänger
- Gebäudekörper (voraussichtlich)
- Terrassenflächen (voraussichtlich)
- Zufahrten, Rasengittersteine
- Parkplatz, Rasengittersteine
- Rasenfläche
- Feuerwehraufstellfläche, Rasengittersteine
- TG-Zufahrt, gepflastert/ Betonboden
- Wendehammer + Zufahrt, gepflastert
- Besucherstellplätze
- Baupflanzung, nur beispielhaft
- Bäume, Bestand

| GEZ: | DATUM: | ÄNDERUNGSINHALT: | INDEX NR. |
|--|------------|-----------------------------|-----------------------------|
| Karczmarz | 17.06.2016 | Freilanlagenplanung | 02 |
| Karczmarz | 26.04.2016 | - | 01 |
| BAUVORHABEN: | | | BLATT-NR.: |
| Neubau Mehrfamilienhaus mit 27 WE und Tiefgarage Alter Burgwall, 24558 Henstedt-Ulzburg | | | Anlage 9 |
| PLAN: Darstellung der Freiflächengestaltung, Angaben zur Bepflanzung | | MASZSTAB: 1 : 500 | GEZ: Karczmarz |
| BAUHERR: | | Unterschrift: | DATUM: 17.06.2016 |
| PSB GmbH architektur+bauatelier Schäferkampsweg 6, 24558 Henstedt-Ulzburg Tel: +49 4193 88 999 31 Fax: +49 4193 88 999 32 | | Unterschrift: | |
| PSB GmbH architektur+bauatelier Schäferkampsweg 6, 24558 Henstedt-Ulzburg Tel: +49 4193 88 999 31 Fax: +49 4193 88 999 32 | | | |

Weitere Hinweise/ Festlegung zur Bepflanzung:

- 1 größtmögliche Erhaltung des vorhandenen Gehölzbestandes und Nachpflanzung des Walls**
→ standortgerechte, heimische Arten des regionaltypischen Knickartenspektrums, zu max. 25 % aus Bäumen und zu mind. 75 % aus Sträuchern
Baumarten: Heister, 2x verpflanzt, 125/150 cm
Straucharten: Sträucher, 2x verpflanzt, 60/100 cm
→ Die Pflanzung ist mit einer Pflanzdichte von 1 Pflanze pro 1,5 qm vorzunehmen. Es sollten vornehmlich Gehölze aus heimischer Anzucht Verwendung finden.
- Aufstellen einer 2 m hohen Sichtschutzwand auf die vorhandene Walkkrone und Begrünung der Wand mit Kletterpflanzen:**
→ pro angefangene 5 m Wandlänge sind 3 Kletterpflanzen zu pflanzen, bei nicht selbstklimmenden Pflanzen sind Rankhilfen anzubringen (Hedera helix, Clematis vitalba, Parthenocissus tricuspidata, Parthenocissus quinquefolia,)
- 2 Bepflanzung des Walls mit Sträuchern und dauerhafte Erhaltung**
→ standortgerechte, heimische Arten des regionaltypischen Knickartenspektrums
Sträucher, 2x verpflanzt, 60/100 cm
→ Die Pflanzung ist mit einer Pflanzdichte von 1 Pflanze pro 1,5 qm vorzunehmen. Es sollten vornehmlich Gehölze aus heimischer Anzucht Verwendung finden.
- 3 Begrünung der Stützwand durch Kletterpflanzen auf der Nordseite**
→ pro angefangene 5 m Wandlänge sind 3 Kletterpflanzen zu pflanzen, bei nicht selbstklimmenden Pflanzen sind Rankhilfen anzubringen (Hedera helix, Clematis vitalba, Parthenocissus tricuspidata, Parthenocissus quinquefolia)
- 4 Laubgehölz-Schnitthecke anlegen und dauerhaft erhalten**
→ einreihige Hecke pflanzen und dauerhaft erhalten,
Heckenpflanzen, 2x verpflanzt, mit Ballen, 100/125 cm
→ 3-4 Pflanzen pro lfm
→ Carpinus betulus, Crataegus monogyna, Fagus sylvatica, Ligustrum vulgare
- 5 Laubgehölzhecke (freiwachsend) anlegen und dauerhaft erhalten**
→ freiwachsende Strauchhecke
→ Die Pflanzung ist zweireihig versetzt mit einer Pflanzdichte von 1 Pflanze pro 1,5 qm vorzunehmen.
Sträucher, 2x verpflanzt, 60/100 cm
→ Cornus sanguinea, Viburnum opulus, Sambucus nigra, Salix caprea, Corylus avellana, Cornus mas, Crataegus monogyna, Crataegus laevigata, Rosa canina, Lonicera xylosteum, Rubus idaeus

- 6 Initialpflanzung von Feuchtgebüschchen am südlichen Uferbereich**
→ Pflanzung von Weiden-Stecklingen an der Mittelwasserstandslinie:
Salix aurita, Salix cinera, Salix purpurea, Salix smithiana, Salix viminalis
Stecklinge, 60 cm lang, 4 Stecklinge pro m²
→ 2 Teilflächen zu je 10 m²
→ Punktuell sind außerdem Initialpflanzungen von Röhricht vorzunehmen
- 7 Erhalt des vorhandenen Gehölzbestandes auf dem Nachbargrundstück**
→ Beachtung der einschlägigen Verordnungen und Vorschriften
- 8 naturnahe Gestaltung des Regenrückhaltebeckens**
→ abwechslungsreiche Böschungsgestaltung mind. 1:3
→ keine Andeckung der Sohle und Böschungen mit Oberboden
→ landschafts- und standortgerechte Begrünung (Weidengebüsche)
→ die Mulden sind als Wiesenflächen auszubilden und 2-3 mal jährlich zu mähen
→ der Einsatz von Fischen ist unzulässig
- Pflanzung von Ersatzbäumen**
→ mittelkronige Laubbäume, Hochstamm, 3xv, mDB, 18-20 StU
→ innerhalb befestigter Flächen sind Pflanzgruben mit mindestens 12 m³ durchwurzelbaren Raumes bei einer Breite von mindestens 2,0 m und einer Tiefe von mindestens 1,5 m herzustellen und durch geeignete Maßnahmen gegen das Überfahren mit Kfz zu sichern. Die Flächen sind dauerhaft zu begrünen oder der natürlichen Entwicklung zu überlassen. Standorte für Leuchten, Schilder etc. sind innerhalb der Baumscheiben nicht zulässig.
→ Feld-Ahorn, Spitz-Ahorn, Berg-Ahorn, Hainbuche, Eberesche, Mehlbeere
- begrünte Gartenflächen**
ohne spezifische Vorgaben
- 9 Begrünung Dachflächen**
→ das Dach des Hauptgebäudes im MI 1 ist zu 70 % mit einem mind. 10 cm starken durchwurzelbaren Substrataufbau vegetationsfähig zu gestalten und extensiv zu begrünen
→ Ansaat einer standortgerechten Gräser-/Kräutermischung oder Bepflanzung mit standortgerechten Stauden und Sedumspalten

Anlage 9
Durchführungsvertrag